

KÖRPER + FORM BEGREIFEN

Bei den

DE | EN 09.03.25-06.07.25



**Ernst Barlach
Museen Güstrow**
Heidberg 15 | 18273
Barlachstadt Güstrow
+49 3843 84400-0
info@barlach-museen.de

@barlach.museen #barlachmuseen

Öffnungszeiten:
März: Di – So 11 – 16 Uhr
April – Juli: Di – So 10 – 17 Uhr

**Ernst Barlach
Stiftung**
Die Ernst Barlach Stiftung wurde 2001 als
eine von zweiundzwanzig Einrichtungen in
das Blaubuch der Bundesregierung als
kultureller Gedächtnisort mit besonderer
nationaler Bedeutung aufgenommen.



Erweiterte
Ausstellungsübernahme vom: **lehmbruckmuseum**

Institutionell gefördert durch:



Unser Medienpartner:
 WDR
Quartiers-Verleegerente
und Stadtkörner



Mehr erfahren?
HIER SCANNEN!

WWW.BARLACH-MUSEEN.DE

PROGRAMM

MÄRZ – JULI

Spezielles Vermittlungs-
programm für Schulen:
Informationen & Beratung unter
heinze@barlach-museen.de

**GLÄSERNES ATELIER:
OFFENE BILDHAUERWERKSTATT**
ab 13.03.2025 | 15-17 Uhr | Heidberg 15
12 € pro Kurstag inkl. Material
Teilnahme nur nach Anmeldung

Jeden Donnerstag lädt das Gläserne Atelier zum Entdecken plastischer Techniken ein. Unter der Anleitung des erfahrenen Bildhauers Henning Spitzer wird in der offenen Bildhauerwerkstatt mit Gips, Ton und Wachs gearbeitet. Im Mittelpunkt steht das Modellieren von Figuren, Portraits und Reliefs. Geeignet für Jugendliche und Erwachsene, keine Vorkenntnisse erforderlich.

**KURATORINFÜHRUNG:
SHAPE! KÖRPER + FORM BEGREIFEN**
30.03.2025 | 14 Uhr | Heidberg 15
2 € zzgl. Museumseintritt

Rundgang durch die
interaktive Tastausstelung
mit Dr. Magdalena Schulz-Ohm.

**FAMILIENFEST:
OSTEREIERSUCHE UND
KREATIVER BASTELSPASS**
13.04.2025 | 14-16 Uhr | Gertrudenplatz 1,
Pferdemarkt 48 | Freier Eintritt
Teilnahme nur nach Anmeldung

Ab 14 Uhr können im Skulpturenpark rund um die Gertrudenkapelle kleine Osterüberraschungen gesucht werden. Parallel dazu findet eine Familienführung durch die Wohnung von Margarethe Böhmer (1887-1969), Bildhauerin und Lebensgefährtin Ernst Barlachs sowie Begründerin dieser Ostertradition, statt. Ab 14.30 Uhr laden das Kinder-Jugend-Kunsthause und die Ernst Barlach Museen Güstrow

zu kreativen Workshops in die Räumlichkeiten des Kunsthauses am Pferdemarkt ein. Bei Kuchen und Musik können dort individuelle Osterüberraschungen gestaltet werden.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit den Freunden der Güstrower Barlach Museen und dem Kinder-Jugend-Kunsthause.

Gefördert durch die Ehrenamtsstiftung M-V.



Ernst Barlach mit weißem Kaninchen, 1935, Güstrow
© Ernst Barlach Stiftung, Foto: Paul Schurek

**KÜNSTLER-WORKSHOP:
ABENDAKT**
25.04.2025 | 17-19 Uhr | Heidberg 15
18 € inkl. Material
Teilnahme nur nach Anmeldung

Der Kurs ermöglicht es, die Proportionen des menschlichen Körpers am Modell zu erkennen und präzise auf das Papier zu übertragen. Unter der fachkundigen Anleitung von Henning Spitzer schulen einfache Übungen das genaue Hinschauen und erleichtern die zeichnerische Umsetzung. Die Ergebnisse werden fortlaufend reflektiert, um zu

Anmeldungen zu Führungen & Veranstaltungen:
+49 3843 84400-0 oder info@barlach-museen.de

einer subjektiven, sinnlichen Interpretation zu gelangen. Geeignet für Jugendliche und Erwachsene, keine Vorkenntnisse erforderlich.

Kursleiter: Henning Spitzer, Bildhauer



© Henning Spitzer, Foto: privat

**BENEFIZKONZERT: WURZELN FÜR DIE ZUKUNFT.
BAUMPATENSCHAFTEN. GERTRUDENKAPELLE**
11.05.2025 | 18 Uhr | Gertrudenplatz 1
Vorverkauf: 12 € | Abendkasse: 14 €

Das Benefizkonzert für den historischen Gertrudenfriedhof verbindet meisterhafte Musik mit kulturellem Engagement. Siyi Zhou (Gitarre) und Qianmin Deng (Cello), Studierende der Hochschule für Musik und Theater Rostock, spielen Werke von Johann Sebastian Bach, William Walton, Astor Piazzolla und Friedrich Burgmüller. 2 € des Eintrittspreises werden in die Neupflanzung von Bäumen auf dem historischen Friedhof der Gertrudenkapelle investiert, so dass mit jeder Eintrittskarte ein Beitrag zum Erhalt dieses kulturell bedeutsamen Gartendenkmals geleistet wird.

Mit freundlicher Unterstützung der Freunde der Güstrower Barlach Museen e. V.

**INTERNATIONALER MUSEUMSTAG:
KURATORINFÜHRUNG SHAPE!
KÖRPER + FORM BEGREIFEN**
18.05.2025 | 14 Uhr | Heidberg 15
Regulärer Museumseintritt

Rundgang durch die
interaktive Tastausstelung
mit Dr. Magdalena Schulz-Ohm.

**INTERNATIONALER MUSEUMSTAG:
KUNST HAUTNAH.
ZEICHNEN NACH ORIGINALEN**
18.05.2025 | 14-17 Uhr | Heidberg 15
Regulärer Museumseintritt

Zeichnen in der Ausstellung. Geeignet für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, keine Vorkenntnisse erforderlich.

**KINDER-WORKSHOP:
FIGUREN AUS PORENBETON**
30.05.2025 | 10-15 Uhr | Heidberg 15
30 € inkl. Material
Teilnahme nur nach Anmeldung

Raspeln, sägen, meißeln: Im Workshop können Kinder und Jugendliche ihrer Kreativität freien Lauf lassen und eigene Figuren aus Porenbeton gestalten.

Kursleiter: Henning Spitzer, Bildhauer

**KURATORINFÜHRUNG:
SHAPE! KÖRPER + FORM BEGREIFEN**
06.07.2025 | 14 Uhr | Heidberg 15
2 € zzgl. Museumseintritt

Rundgang durch die
interaktive Tastausstelung
mit Dr. Magdalena Schulz-Ohm.

SHAPE! KÖRPER + FORM BEGREIFEN

Egal ob rund oder eckig, schmal oder kompakt, kurvig, lang oder klein: Der menschliche Körper ist in seiner Formenvielfalt individuell und außergewöhnlich. Auch für Künstlerinnen und Künstler ist er ein wiederkehrendes Thema von großem Interesse und wird ganz unterschiedlich interpretiert und dargestellt.



1

SHAPE! UNDER STANDING BODY + FORM

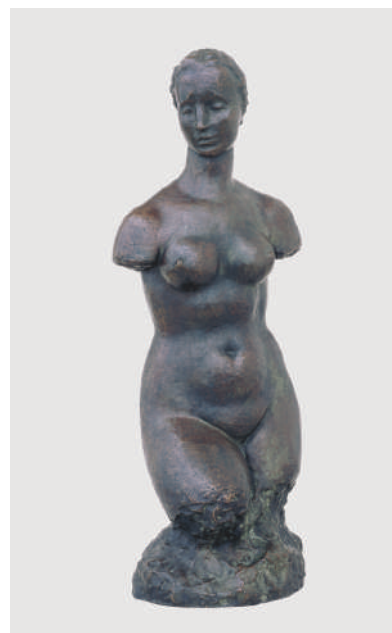
In its diversity, the human body is both individual and extraordinary – whether round or square, slim or compact, curvy, short or tall. Time and again, artists have also been fascinated by the subject of the human body, interpreting and portraying it in very different ways.



2



3



4

Titel: Gustav Seitz, *Der Schauspieler*, 1960/1961, Bronze
© Gustav Seitz Stiftung; Foto: Reinhard Krause | Grafik
mit Ressourcen von canva.com erstellt

1 Edwin Scharff, *Sitzende Frau*, 1918, Bronze © VG Bild-Kunst,
Bonn 2025 | 2 Schwarzlichtkabinett © Lehmbruck Museum,
Duisburg | 3 Ernst Barlach: Figürliches Zeichnen, Leipzig 1895,
S. 6 | 4 Wilhelm Lehmbruck, *Kleiner weiblicher Torso (Hagener
Torso)*, 1910, Bronze, Foto: Bernd Kirtz

FÜHLBARE KUNST. GREIFBARE ÄSTHETIK.

Die interaktive Tastausstellung *shape! Körper + Form begreifen* erlaubt es erstmals den Besucherinnen und Besuchern der Ernst Barlach Museen Güstrow, sich auf sinnliche Weise den verschiedenen Körperdarstellungen in der Bildhauerei anzunähern. Nur getrennt durch dünne Handschuhe können die präsentierten Werke mit den eigenen Händen im wahrsten Sinne des Wortes begriffen werden. Organische, blockhafte oder abstrahierte Formen, raue oder glatte Oberflächen, harte Kanten oder weiche Volumen bieten die unterschiedlichsten Tasterfahrungen. Ein besonderes Highlight stellt eine Black Box dar, in welcher ein Werk Barlachs ganz ohne visuelle Ablenkung nur mit geschärftem Fingerspitzengefühl erkundet werden darf.

shape! bedeutet auf Deutsch nicht nur Form oder Gestalt, sondern darf auch als Aufforderung verstanden werden, den eigenen Körper als eine skulpturale Form zu begreifen. Als solche kann er gestaltet oder performativ genutzt werden. Mit Hilfe von fluoreszierenden Farben und Kostümen darf der eigene Körper fantasievoll überzeichnet und in einem Schwarzlicht-Kabinett neu in Szene gesetzt werden.



5

Mit niedrigen Sockeln und kreativen Anleitungen für individuelle Rundgänge bietet die Ausstellung *shape!* ein einzigartiges Erlebnis für die ganze Familie.

Bei der Ausstellung handelt es sich um eine erweiterte Übernahme vom Lehmbruck Museum in Duisburg.

TACTILE ART. TANGIBLE AESTHETICS.

For the first time, the interactive tactile exhibition *shape! Understanding Body + Form* now allows visitors to the Ernst Barlach Museums in Güstrow to explore, through the sense of touch, various approaches to depicting the body in sculpture. Now you can grasp, quite literally, the works on display with your own hands, with just thin gloves separating you from the sculpture. The works, in organic, block-like or abstract shapes, with rough or smooth surfaces, hard edges or soft volumes, offer a wide range of



7

tactile experiences. A particular highlight is a black box where, focusing solely on the sensations in your fingertips and without any visual distraction, you can investigate a work of Barlach.

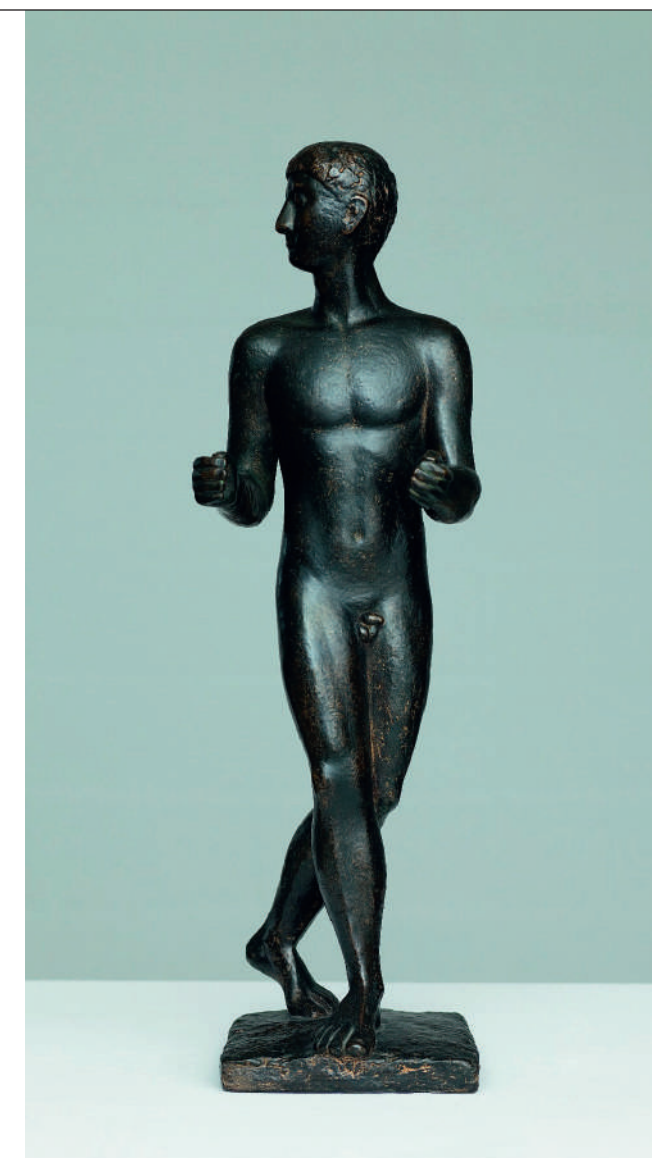
shape! does not just imply form or appearance, but can also be read as the challenge of grasping your own body as a sculptural form. In this sense, it can also be designed or used performatively. With the help of florescent paint and costumes, you can imaginatively reinterpret your own body and stage the results in a black light room.

With low display pedestals and creative suggestions for individual tours, *shape!* offers a unique experience for the entire family.

The exhibition is an expanded version of the show originally presented in the Lehmbruck Museum in Duisburg.



6



8

5 Kurt Schwippert, *Die Wissende*, 1975, getöntes Steinzeug, Foto: Britta Lauer | 6 Kurt-Wolf Borries, *Legender weiblicher Torso*, 1962, Bronze, Travertin, Foto: Lehmbruck Museum | 7 Heinrich Schott, *Gebeugt*, 1957, Keramik, Foto: Octavian Beldiman | 8 Gerd Ewel, *Junger Mann*, 1959, Bronze © VG Bild-Kunst, Bonn 2025, Foto: Jürgen Diemer